



Infobrief

Eisenstadt 31.03.2020

Betreff: Coronavirus (COVID-19); Unterstützung und Empfehlungen im Umgang mit Problemstellungen

Sehr geehrte Damen und Herren!

Aufgrund der Coronakrise und den damit verbundenen Ausgangsbeschränkungen in den burgenländischen Städten und Gemeinden müssen verschiedenen Regelungen in den Gemeinden laufend angepasst werden bzw. die Zusammenarbeit für die Krisenbewältigung zwischen dem Land und den Gemeinden koordiniert werden. Der Gemeindevertreterverband will dabei eine Unterstützungsfunktion übernehmen.

Altstoffsammelstellen – Weitere Vorgangsweise in den Gemeinden

Es wird in Gemeinden vermehrt festgestellt, dass die Menschen daheim ihre „freie Zeit“ oft dazu nutzen, um zu entrümpeln und dann Unrat leider oft in der Natur zu entsorgen. Aufgrund der erforderlichen Schutzmaßnahmen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des UDB und der damit verbundenen Gewährleistung der häuslichen Müllabfuhr, ist eine **Container-Abholung von den örtlichen Abfallsammelstellen frühestens ab 14. April 2020** möglich.

Um eine zunehmend drohende Umweltverschmutzung Einhalt zu bieten, regen wir an, unter Einhaltung der, im Rahmen der Corona-Erlässe erforderlichen persönlichen Schutzbestimmungen, die **baldige bedarfsorientierte temporäre Öffnung der Altstoffsammelstellen**.

In Infobriefen an die Bevölkerung könnte bspw. eingegangen werden:

- 1) die Bevölkerung auf diese Problematik hinzuweisen, auch weil es eine Verwaltungsübertretung darstellt,**
- 2) als Bürgerservice, für dringende Anlässe, die Sammelstellen – in begründeten Anlassfällen - INDIVIDUELL offen zu halten (event. nach tel. Anmeldung und Einteilung im Gemeindeamt),**
- 3) die Art und den Umfang der Entgegennahme des Mülls individuell nach Erfordernis (und je nach Kapazitäten der vorhandenen Container oder im freien Zwischenlager) zu gestalten,**

damit die Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, ihren Unrat und ihre Problemstoffe ordnungsgemäß zu deponieren.

Bitte vergessen wir nicht, dass es besser ist, Sperrmüll, Hausrat und Problemstoffe ordentlich zwischenzulagern, als viele wilde Deponien entstehen zu lassen, die später aufwendig und teuer gesäubert werden müssen.

Aufruf um Mithilfe der Bevölkerung bei temporären Pflege- und Gesundheitsdiensten

Vor eine besondere Herausforderung sind wir weiter im Bereich der Pflege und Betreuung gestellt. Allen voran die 24-Stunden-Betreuung erfolgt hauptsächlich über Betreuungspersonal aus anderen Ländern. Um dem etwaigen Mangel von Betreuungspersonal in der 24 Stunden Betreuung vorzubeugen, wurden temporäre Ersatzunterbringungsmöglichkeiten in Bad Sauerbrunn und Bad Tatzmannsdorf eingerichtet. Das Ziel ist, die Versorgung all jener abzusichern, die nicht weiterhin daheim gepflegt werden können. **Angehörigen, die Unterstützung und Beratung benötigen, wird die Pflegehotline (057 600 - 1000) täglich von 8 bis 18 Uhr mit Rat und Tat zur Seite stehen.** In diesem Zusammenhang bittet die Landesregierung, bekannt zu geben, ob und wo ein Mangel an Pflegepersonal besteht.

Dem Land Burgenland und sicherlich auch uns Gemeindevertretern ist es auch in dieser Ausnahmesituation sehr wichtig, dass die Versorgung der Bevölkerung und vor allem die der pflege- und betreuungsbedürftigen Menschen in unserem Bundesland bzw. in unseren Gemeinden gesichert bleibt. Keine betreuungs- oder pflegebedürftige Person darf unversorgt sein!

Es sollen deshalb für die 24 Stunden-Betreuung und in den Sozialeinrichtungen **ehemalige Zivildienstler zum Einsatz kommen, ebenso sollen ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe – also als HeimhelferInnen, PflegeassistentInnen, PflegefachassistentInnen und diplomierte Kräfte – aktiviert werden. Und auch freiwillige und ehrenamtliche Personen sollen eingebunden werden können.**

Deshalb bitte wir alle Gemeindevertreter mitzuhelfen und **für die Bereitschaft/Betreuungsmöglichkeit in der Bevölkerung aufzurufen sowie entsprechende Meldungen am Gemeindeamt entgegen zu nehmen bzw. an die Landesregierung, Abteilung 6 – Soziales und Gesundheit, zu melden,** damit die Absicherung dieser Versorgungsleistung weiterhin gewährleistet ist.

In einer derartig herausfordernden Zeit ist der gesellschaftliche Zusammenhalt unser höchstes Gut!

Mit freundschaftlichen Grüßen



Bgm. Erich Trummer
Präsident GVV Burgenland